

Durchführung der vereinfachten raumordnerischen Prüfung für die geplante Errichtung eines „Bike- und Naturerlebnisparks Idarkopf“ in der Gemarkung Stipshausen, Flur 1, Parzelle 1/65 u.a.

Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 15 Abs. 3 Raumordnungsgesetz (ROG) i. V. m. § 17 Abs. 7 Landesplanungsgesetz (LPIG)

Datenschutzhinweise der Kreisverwaltung Birkenfeld nach Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Da die Kreisverwaltung Birkenfeld aufgrund der Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Verfahrensunterlagen zur Durchführung der vorgenannten vereinfachten raumordnerischen Prüfung personenbezogene Daten verarbeitet, ergeht nachfolgende Information.

Das Beteiligungsverfahren ist gesetzlich geregelter, unverzichtbarer Bestandteil der vereinfachten raumordnerischen Prüfung, sodass die Landesplanungsbehörden gemäß Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. e DSGVO befugt sind, die in den eingegangenen Äußerungen enthaltenen personenbezogenen Daten im Rahmen der vereinfachten raumordnerischen Prüfung zu verarbeiten, soweit dies für die ordnungsgemäße Durchführung des Verfahrens erforderlich ist. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, z. B. Namen, Adressen, Angaben zu Eigentumsverhältnissen, zur Familiensituation, zu gesundheitlichen Umständen (Artikel 4 Nr. 1 DSGVO). Verarbeitung im datenschutzrechtlichen Sinne ist jeglicher Vorgang im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten, z. B. das Erheben, Erfassen, Speichern, Verwenden, Offenlegen oder Übermitteln (vgl. Artikel 4 Nr. 2 DSGVO). Hierzu zählt auch die Weitergabe der eingegangenen Äußerungen an andere Stellen.

Verantwortlicher der Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes und des rheinland-pfälzischen Landesdatenschutzgesetzes sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der:

Nationalparklandkreis Birkenfeld vertreten durch den Landrat
Schneewiesenstraße 25
55765 Birkenfeld
Telefon 06782 - 15 0
Fax 06782 - 15 190
E-Mail poststelle@landkreis-birkenfeld.de
Website: www.landkreis-birkenfeld.de

2. Datenschutzbeauftragter

Der Nationalparklandkreis Birkenfeld hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt:

Hans-Jürgen Brünesholz
Schneewiesenstr. 25
55765 Birkenfeld
Telefon: 06782-15214
E-Mail: datenschutzbeauftragter@landkreis-birkenfeld.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Datenverarbeitung erfolgt nach § 15 Abs. 3 ROG i. V. m. § 17 Abs. 7 LPIG und ist für die Durchführung der vereinfachten raumordnerischen Prüfung für die geplante Errichtung eines „Bike- und Naturerlebnisparks Idarkopf“ in der Gemarkung Stipshausen, Flur 1, Parzelle 1/65 u.a. erforderlich.

Sofern Sie im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zu dieser vereinfachten raumordnerischen Prüfung Stellung nehmen, ist eine Verarbeitung Ihrer in der Äußerung enthaltenen personenbezogenen Daten erforderlich. Ihre von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten (z.B. Ihr Namen in einer E-Mail-Adresse) werden zur internen Verfahrensakte genommen. Sie werden zur Durchführung der Abwägung im minimal erforderlichen Umfang weiterverarbeitet.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Grundsätzlich werden die in Ihrer Stellungnahme geäußerten personenbezogenen Daten nur durch die in der öffentlichen Bekanntmachung genannten Gemeinden (als Empfänger der Stellungnahme) und den Nationalparklandkreis Birkenfeld verarbeitet. Soweit dies zur Bearbeitung des Raumordnungsverfahrens erforderlich ist, wird Ihre Stellungnahme oder Teile dieser auch an andere Stellen, z.B. externe Fachbehörden, die Vorhabenträgerin (Firma ecopark concepts UG (haftungsbeschränkt), Neubrücker Str. – Gebäude 9928, 55768 Hoppstädten-Weiersbach) und die Antragstellerin (Ortsgemeinde Stipshausen) übermittelt. Dies dient der Inkenntnissetzung und der Sachaufklärung über die Stellungnahmen im Zuge einer Öffentlichkeits- und TÖB-Beteiligung. Die übermittelten Daten dürfen von den vorgenannten Stellen ausschließlich zu den vorgenannten Zwecken verwendet werden.

5. Datenlöschung und Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Sperrfrist abläuft.

6. Ihre Rechte

Nach Artikel 15 DSGVO können Sie von dem Verantwortlichen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Auskunft verlangen. Nach Artikel 16 DSGVO haben Sie das Recht auf Berichtigung. Unter den Voraussetzungen des Artikels 17 DSGVO haben Sie das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Ein Recht auf Löschung kommt allerdings nicht in Betracht, wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist bzw. zur Wahrnehmung einer Aufgabe dient, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, Artikel 17 Abs. 3 lit. b) DSGVO. Artikel 18 Abs. 1 DSGVO gewährt unter den dort aufgeführten Voraussetzungen ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO bei der Aufsichtsbehörde, dem Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 43, 55116 Mainz. Darüber hinaus können Sie sich mit einer Beschwerde an die/den behördliche/n Datenschutzbeauftragte/n wenden, wenn Sie der Auffassung sind, dass datenschutzrechtliche Vorschriften bei der Verarbeitung Ihrer Daten nicht beachtet worden sind.

Im Auftrag

Kreisverwaltung Birkenfeld